Bockfachwerkhaus in Borler

Schlagwörter: Fachwerkgebäude, Wohnhaus
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Landeskunde
Gemeinde(n): Borler
Kreis(e): Vulkaneifel
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Seitenansicht des Bockfachwerkhauses in Borler bei Kelberg (2008).
Fotograf/Urheber: Peter Burggraaff



Dieses prägende zweigeschossige Wohnhaus in Borler, Hauptstraße 10, bietet ein architektonisch und handwerklich herausragendes Beispiel für ein Bockfachwerkhaus. Dabei sitzt das Fachwerk auf einem Untergeschoss aus Bruchstein auf. Es ist im Wortsinn „aufgebockt“. Dieses Haus wurde 1766 erbaut.

Das Objekt „Hauptstraße 10“ in Borler ist ein eingetragenes Baudenkmal (Denkmalverzeichnis für den Kreis Vulkaneifel 2020, S. 7).

Nach der Umstellung der Geschichtsstraße 2020 auf thematische Rundwanderwege gehört die zugehörige Infotafel zum Rundwanderweg „Frieden, Wald und Kapelle“ (Geschichtsstraße der Verbandsgemeinde Kelberg, Abschnitt 2, Station 23).

(Peter Burggraaff, Universität Koblenz-Landau, 2013, 2021)

Literatur

Burggraaff, Peter (2009): Die Geschichtsstraße Kelberg als vermittelndes interkommunales Projekt. In: Bund Heimat und Umwelt in Deutschland (Hrsg.): Vermittlung von Kulturlandschaften. Initiative zur Förderung des Kulturlandschaftsbewusstseins, S. 73-83. Bonn.

Burggraaff, Peter; Kleefeld, Klaus-Dieter / Bundesamt für Naturschutz und Bund Heimat und Umwelt (Hrsg.) (2010): Landschaft erzählen. Die Geschichtsstraße in Kelberg (Eifel) als Fallbeispiel für die Erläuterung von Natur- und Kulturerbe. In: Bund Heimat und Umwelt in Deutschland) (Hrsg.): Wege zu Natur und Kulturlandschaft, S. 56-71. Bonn.

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (Hrsg.) (2023): Nachrichtliches Verzeichnis der Kulturdenkmäler, Kreis Vulkaneifel. Denkmalverzeichnis Kreis Vulkaneifel, 24. Mai 2023. S. 7, Mainz. Online verfügbar: denkmallisten.gdke.rlp.de/Vulkaneifel , abgerufen am 20.06.2023

Reuter, Hubert / Ortsgemeinde Borler (Hrsg.) (2009): Borler im Wandel der Zeit. S. 32-33, Daun.

Bockfachwerkhaus in Borler

Schlagwörter: Fachwerkgebäude, Wohnhaus
Straße / Hausnummer: Hauptstraße 10
Ort: 53539 Borler
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Landeskunde
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Geschütztes Kulturdenkmal gem. § 8 DSchG Rheinland-Pfalz
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Schriften, Auswertung historischer Karten, Auswertung historischer Fotos, Geländebegehung/-kartierung, Fernerkundung
Historischer Zeitraum: Beginn 1766
Koordinate WGS84: 50° 18 46,26 N: 6° 49 42,93 O / 50,31285°N: 6,82859°O
Koordinate UTM: 32.345.400,52 m: 5.575.670,78 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.559.063,80 m: 5.575.536,09 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Peter Burggraaff (2021), „Bockfachwerkhaus in Borler“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-61971-20130306-9 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**